

# WELCHE EINSCHRÄNKUNGEN DROHEN?

Eine neue Landesregierung könnte das Recht auf Selbstbestimmung schwächen, indem sie:

- Bildungs- und Aufklärungsangebote für Jugendliche einschränkt,
- das Geld für Beratungsangebote kürzt,
- Opferschutzeinrichtungen wie z.B. Frauenhäuser schließt,
- den Zugang zu ärztlicher Versorgung erschwert und Stigmatisierung befördert.

**Erkundige Dich, was die Parteien zur Selbstbestimmung sagen!**

# 43,5%

in Sachsen-Anhalt sind  
"solide Demokraten"

Quelle: Landeszentrale für pol. Bildung

Verbundenheit mit der Heimat geht  
auch **ohne** Rechtsextremismus!



**DARUM ZÄHLT  
DEINE STIMME  
FÜR DEMOKRATIE!**

**DEMOKRATIE SCHÜTZT  
FREIHEIT**

**DEMOKRATIE SCHÜTZT  
SELBSTBESTIMMUNG**

**Landtagswahl  
Sachsen-Anhalt  
6. September 2026**



Foto: Paulin Amlet

**SELBSTBESTIMMUNG  
BEDEUTET FREIHEIT**

**Deine Stimme für  
Demokratie!**

V.i.S.P. BfSS beim FPZ Berlin Dr. Ines P. Scheibe Konrad-Wolf-Str. 12/12a 13055 Berlin.



Gefördert vom



Bundesministerium  
für Bildung, Familie, Senioren,  
Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

DEMOKRATIE BEDEUTET  
FREIHEIT

DEMOKRATIE BEDEUTET  
SELBSTBESTIMMUNG

## WAS BEDEUTET SELBSTBESTIMMUNG?

- **SELBST** bestimmen über den eigenen Körper,
- **SELBST** bestimmen über die eigene Sexualität,
- **SELBST** bestimmen, wann und in welchem Abstand man Kinder haben möchte
- **und** dabei vor Zwang und Diskriminierung geschützt sein!

Das gilt für **alle** Menschen!



der Flyer als Audio

[www.sexuelle-selbstbestimmung.de](http://www.sexuelle-selbstbestimmung.de)

## DARÜBER ENTSCHEIDET UNSERE LANDESREGIERUNG:

- Schulbildung und Aufklärung,
- Förderung von Beratungsstellen
- Anlaufstellen für Menschen, die von Gewalt betroffen sind.
- Zugang zu:
  - medizinischer Versorgung,
  - finanziellen Hilfen in der Schwangerschaft,
  - Schwangerschaftsabbrüchen.



# 80,2%

der Deutschen finden es falsch,  
dass Schwangerschaftsabbrüche als  
rechtswidrig gelten

Quelle: BMBFSFJ

## WAS WIR IM OSTEN (SCHONMAL) BESSER GEMACHT HABEN:

- ab 1972 war der Schwangerschaftsabbruch bis zur 12. Schwangerschaftswoche legal,
- keine Pflichtberatung, die Entscheidung lag bei der schwangeren Person selbst,
- Abbrüche wurden kostenlos durchgeführt,
- Regelung des Schwangerschaftsabbruchs im Gesundheitsrecht,
- bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Seit der Wende ist der Schwangerschaftsabbruch nur innerhalb der ersten 12 Wochen und mit einer Beratung straffrei